



Mysterium

von August Strindberg (1849-1912)

in der Übersetzung von Christian Morgenstern (1871-1914)

Nach der Ehe mit Frida Uhl durchlebte Strindberg eine ausgesprochen düstere Phase seines Lebens, in der er unter Wahnvorstellungen, Realitätsverlust und Depressionen litt. Sie wird „Inferno-Krise“ genannt, da Strindberg die Erfahrungen dieser Zeit vor allem in dem Roman Inferno, Legender (1897, Inferno. Legenden.) in Form von autobiografischen, teilweise verklärten Aufzeichnungen verarbeitete. Es ist auch die Zeit, in der Strindberg begann, wissenschaftliche und alchemistische Versuche zu machen. Das Drama Mysterium ist Bestandteil dieser Aufzeichnungen.

Mysterium – August Strindberg

Rollen:

Sprecher: Dirk Weber

Adam: Marcus Wachenheim

– Egn: Julie VW

Gott: Marcus Wachenheim

Eva: Ruth Golding

Amaimon: Anna Simon

Luzifer: Robert Steiner

Uriel: Herr_Klugbeisser

Die Engel: Claudia Weber

Gesamtlaufzeit: 11:25

gelesen für Librivox

Diese Aufnahmen sind in der Public Domain und dürfen ohne Erlaubnis reproduziert, weitergegeben und verändert werden. Weitere Informationen, und Hinweise zur Beteiligung an diesem Projekt, gibt es bei librivox.org

Das Cover Bild, Friede auf Erden, stammt von Sascha Schneider (1904).
Cover Design von Dirk Weber. Dieses Cover ist in der Public Domain.

Mysterium – August Strindberg